

① Bekanntmachung.

Im Interesse der Papierersparnis hat der Vorstand unter Billigung der Hauptversammlung beschlossen, daß die

Inhaltsverzeichnisse

des Börsenblattes für den Deutschen Buchhandel

nur noch auf Verlangen geliefert werden sollen. Es werden infolgedessen in Zukunft die Vierteljahrsverzeichnisse sowie das Jahresverzeichnis dem Börsenblatt nicht mehr beigelegt werden.

Mit Rücksicht darauf ersuchen wir alle Bezahler des Börsenblattes, die die erwähnten Verzeichnisse auch fernerhin zu erhalten wünschen, bis zum 23. Juni d. J. um entsprechende Mitteilung unter event. Benutzung des auf dem Bestellzettelbogen befindlichen Verlangzettels.

Leipzig, den 16. Juni 1917.

Geschäftsstelle

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler.

Einladung zur 36. Hauptversammlung

am Sonntag, den 1. Juli 1917, vormittags 10 Uhr, in Rostock, im Europäischen Hof.

Zur diesjährigen Hauptversammlung erbittet der unterzeichnete Vorstand die Teilnahme möglichst aller Mitglieder, deren eigenes Interesse in den wichtigen Punkten der Tagesordnung zur Frage steht.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes.
2. Bericht über die diesjährigen Leipziger Verhandlungen.
3. Kassenbericht.
4. Neuwahl des Vorstandes.
5. Abschaffung des Kundenrabatts.
6. Zuschläge auf die Verkaufspreise minderrabattierter Bücher.
7. Unser heimischer Buchhandel während des Weltkrieges.
8. Buchhändler-Gilde.
9. Sonstige Anträge der Mitglieder.
10. Bestimmung über den Ort der nächsten Hauptversammlung.

Nach der Versammlung findet ein gemeinsames Mittagessen im Europäischen Hof statt. Gedeck 4 M. Fleisch- und Brotarten sind mitzubringen.

Die Anmeldungen hierzu sind bis zum 27. Juni an Herrn H. Barkentien-Rostock zu richten.

Nach dem Essen: Fahrt mit der elektrischen Straßenbahn nach Barnstorff.

In der Erwartung zahlreicher Beteiligung

Der Vorstand des Kreisvereins Mecklenburgischer Buchhändler.
Güstrow, Rostock,
Bismar, Neubrandenburg.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Bank-Konto: Dresdner Bank, Depositen-Kasse K, Berlin.

Bekanntmachung.

I. Neu eingetreten sind mit:

- M 3.— Fr. Therese Wiedemann i. S. J. C. B. Mohr (Paul Siebed), Tübingen.
- M 3.— Fr. Mathilde Stodburger i. S. J. C. B. Mohr (Paul Siebed), Tübingen.
- M 5.— Siegfried Lud i. S. Urban & Schwarzenberg, Wien.
- M 10.— Walter G. Brandketter i. S. Friedrich Brandketter, Leipzig.
- M 10.— F. K. Wiebelt, Billingen.
- M 5.— Ernst Mahr i. S. R. Oldenbourg, München.
- M 3.— H. Trebst i. S. Finde & Mallinkrodt, Wesel.
- M 5.— Siegf. Feil i. S. Daheim-Redaktion, Berlin.
- M 5.— Otto Ferber i. S. M. Meili-Höhr, Schaffhausen.
- M 5.— Walter Wirth, Bad Blankenburg, Thür. Wald.
- M 20.— Oskar A. Dosda, Verkehrs-Bücherei, Lübeck.

- M 30.— Aug. W. Belhagen i. S. Carl Meher (Gust. Prior), Hannover.
- M 10.— Verlag der Wiking-Bücher.
- M 50.— Immern. Mitglied Georg Freyberg, Prokurist der Firma Carl Heymanns Verlag, Berlin, von jetzt ab als jährl. Beitrag.

II. Den Beitrag erhöhten auf:

- M 5.— Hans Edart i. S. Gust. Scriba, Buchh., Meß.
- M 5.— Otto Rahmacker, Berlin.
- M 10.— Hayno Foden i. S. A. Dressel Akadem. Buchh., Dresden.
- M 20.— Rich. Krips i. S. Rob. Schmidts Buchh., Memel.
- M 10.— Wilh. Tzschajchel i. S. Herm. Tzschajchel, Gdrlitz.
- M 15.— Friedr. Kronbauer, Göttingen.

III. An Geschenken gingen ein:

- M 16.80 Kreuzer'sche Sort.-Buchhandlung, Aachen.
- M 4.90 M. L. Weill, Meß.
- M 30.— von einem „Ungeannt“.
- M 150.— C. R. Mgß.
- M 59.70 Heroldsche Buchh., Hamburg.
- M 100.— Heinz. Bock, Dresden, infolge des Gedächts in memor. Petters von H. Foden.
- M 10.— Conrad Hirte, Bahnhofsbuchh., Halle.
- M 150.— Dr. phil. Max Hofmann i. S. Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, Leipzig.
- M 1353.50 am Sonnabend in Aederleins Keller.
- M 1502.20 am Sonntag beim Kantate-Essen, Aederlein und Sachsenhof.

Allen Spendern herzlichen Dank!

Etwasige Veränderungen der Firmen oder Stellungen bitte dem Unterzeichneten mitzuteilen, da hierdurch die Führung der Mitgliederliste wesentlich erleichtert wird.

Berlin, den 31. Mai 1917.
W. 35, Potsdamerstr. 41a.

Max Schotte,
Schatzmeister.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Bank-Konto: Dresdner Bank, Depositen-Kasse K, Berlin.

An Kriegsbeiträgen gingen bei uns ferner zur Unterstützung der durch den Krieg Geschädigten auf unseren Aufruf hin ein:

XXXVIII. Liste.

Übertrag von Liste XXXVII M 58 040.18

Ungeannt für Mai		50.—
Reinhold Vorstell i/Sa. Nicolaische Buchh. (Vorstell & Reimarus), Berlin für Mai		25.—
Vom Personal der Firma Asher & Co., Berlin		
Emil Kupfer	für Mai	1.—
Philipp Rath	" "	2.50
Adolf Geipel	" "	1.—
Grete Jacobsohn	" "	2.—
Grete Bregel	" "	1.—
Werner Kalischer	" "	1.—
Paul Spente i/Sa. Georg Bath, Berlin	" "	5.—
Margdalene Fahradsch i/S. Georg Bath, Berlin	" "	—50
Margarete Buhrsch " " " "	" "	1.—
Bernh. E. Schulz " " " "	" "	1.—
Rudolf Eisenschmidt, Berlin	" "	10.—
Hedwig Schaeffer i/S. Herm. Meusser, Berlin	" "	1.—
Konful Ernst Bohsen i/Sa. Dietrich Reimer, Berlin	" "	20.—
A. Franke, Bern		200.—
Geheimrat Karl Siegmund, Berlin		500.—
Redaktion des Börsenblattes, ein nicht gezahltes Honorar		12.—
Direktor Gustav Agmann, München, zur Ostermesse		50.—
Dr. Ehlermann, Dresden		500.—
Trewendt & Granier (Mfr. Preuß), Breslau für Mai		6.—
Th. Groth i/Sa. J. M. Groth, Elmshorn		10.—
Hans Edart i/Sa. Gust. Scriba Buchh., Meß		20.—
Gewerbebuchhdlg. Oscar Andreas, Weidlingen-Wien		27.25
F. M. Haage, Leipzig-R.		75.—
	Sa. M 59 562.43	

Allen Spendern herzlichen Dank!

Berlin, den 31. Mai 1917.
W. 35, Potsdamerstr. 41a.

Max Schotte,
Schatzmeister.

